

Rat der Verbraucherschützer der Stiftung Warentest

Um nicht auch noch abgezockt zu werden, sollten Sie bei der Beauftragung eines Schlüssel-Notdienstes laut der Verbraucherschützer folgende Hinweise beachten:

- Nicht unbedingt das Unternehmen mit der größten Anzeige auswählen, sondern eine Firma aus der Nähe.
- Keine Firmen beauftragen, deren Telefonbucheintrag mit drei oder mehr A beginnen, damit sie im Telefonbuch ganz vorne stehen.
- Gemieden werden sollen Dienste, die als britische „Limited Company“ mit Londoner Anschrift firmieren.
- Erfragt werden sollte der Endpreis inklusive Mehrwertsteuer, Nebenkosten und Anfahrt. Festpreis vereinbaren bei nur zugezogener Türe, etwa zwischen 50 und 75 Euro. Nachfragen von welchem Ort an die Anfahrt berechnet wird.
- Den Monteur stoppen sobald er etwas ramponiert, um etwa ein teures Schloss zu verkaufen.

Bei einer offensichtlich zu hohen Rechnung;

Angemessenen Betrag zahlen und von der Industrie- und Handelskammer oder der Handwerkskammer überprüfen lassen.